

Pressemitteilung

Verband bayerischer Wohnungsunternehmen e.V. (VdW Bayern)
Stollbergstraße 7, 80539 München
Telefon: 089 290020-305, Telefax: 089 2285940

Ansprechpartner für die Medien: Tobias Straubinger
tobias.straubinger@vdwbayern.de

Datum: 14.08.2019

Mehr Sozialwohnungen in Bayern

Gegen den bundesweiten Trend ist die Zahl günstiger Sozialwohnungen in Bayern leicht gestiegen.

Statement Verband bayerischer Wohnungsunternehmen Verbandsdirektor Hans Maier

München (14.08.2019) – In Bayern konnten im Jahr 2018 erstmals seit vielen Jahren mehr geförderte Wohnungen errichtet werden, als aus der Bindung gefallen sind. Doch dieser positive Trend ist fragil. Der Bau geförderter Wohnungen ist für Investoren angesichts der Zinssenkungen auf dem Kapitalmarkt derzeit nicht mehr attraktiv. Hinzu kommen die hohen Bau- und Grundstückskosten für sozial orientierte Träger. Um den geförderten Wohnungsbau wieder zu stärken und die Wohnungsmieten vernünftig gestalten zu können, fordert der Verband bayerischer Wohnungsunternehmen eine Erhöhung der Zuschusskomponente von derzeit 300 Euro auf 500 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche. * * *

Im VdW Bayern sind 479 sozial orientierte bayerische Wohnungsunternehmen zusammengeschlossen – darunter 340 Wohnungsgenossenschaften und 94 kommunale Wohnungsunternehmen. Die Mitgliedsunternehmen verwalten rund 525.000 Wohnungen, in denen ein Fünftel aller bayerischen Mieter wohnen.